

Sitzungsbericht vom 14. Dezember 2022

Anwesend : Gergen Marc, bourgmestre ; Muller Fernand, Rehlinger Marc, échevins; Bönigk Mareike, Hilger François, Loes Michel, Schaus Tom, Zigrand René, conseillers.

Falls nicht anders angegeben, sind sämtliche Beschlüsse einstimmig angenommen.

1) Nomination définitive d'un fonctionnaire communal (à huis clos).

Nach bestandenem Examen wird der Gemeindetechniker definitiv ernannt.

2) Décision sur le choix de la variante concernant l'apport en capital de la DEA.

Der Gemeinderat entscheidet sich die geförderte Kapitalerhöhung seitens der DEA in einer einmaligen Zahlung zu leisten.

3) Convention de coopération Bëschkierfent.

Mit den Gemeinden Grosbous und Useldingen wird eine Konvention unterschrieben, welche die praktische Zusammenarbeit auf dem interkommunalen Waldfriedhof zwischen den drei Gemeinden regelt.

4) Statuts du syndicat intercommunal "Musékschoul Kanton Réiden".

Die erneuerten Statuten des interkommunalen Syndikates der Redinger Musikschule werden angenommen.

5) Fixation des primes à allouer pour l'acquisition et la réparation d'appareils électroménagers.

Auf Wunsch des interkommunalen Syndikates "De Réidener Kanton" genehmigt der Gemeinderat einheitliche Bestimmungen, was das Ausbezahlen von Zuschüssen angeht, zwecks Ankauf und Reparieren von Elektroapparaten mit niedrigem Energieverbrauch.

6) Programme d'action annuel 2023 Sicon.

Das Syndikat Sicon investiert nächstes Jahr 210.937,73 € in Naturschutzmassnahmen, wobei nach Abzug staatlicher Zuschüsse eine Summe von 88.000,00 € den Haushalt der Gemeinde belasten werden.

7) Devis Asta „Bockholzerbiërg“ sur 430 m à Pratz.

Bei Enthaltung von Rätin Mareike Bönigk wird der Kostenvoranschlag betreffend die Instandsetzung des Feldweges von der rue de Folschette zum „Bockholzerbiërg“ in Pratz auf einer Länge von 430 Metern zum Preis von 96.250,00 € angenommen.

Rätin Bönigk erinnerte an die anvisierte Klassifizierung sämtlicher Feldwege, nach deren Ergebnis Instandsetzungen priorisiert werden sollen.

Rat Schaus bemängelte, dass die Gemeinde noch weit weg vom selbst gesteckten Ziel entfernt sei, was das Feldwegeprogramm angeht.

Für Rat Loes ist es wichtig die hohen Ausgaben im Gemeindehaushalt im Auge zu behalten.

8) Devis supplémentaire pour la réfection de la rue de la fontaine à Platen.

Unvorhergesehene Kosten, hauptsächlich bedingt durch das Auffinden von belastendem Bitumen, welcher mit erheblichen Aufwand entsorgt werden muss, machen einen Zusatzkostenvoranschlag in Höhe von 612.883,13 € betreffend die Erneuerung der rue de la fontaine in Platen nötig.

Rat Zigrand bemängelte in diesem Zusammenhang die schlechte Vorarbeit und Analyse seitens des technischen Büros.

9) Devis pour le remplacement de la construction modulaire.

Bei Gegenstimmen der Räte Schaus und Zigrand wird ein Kostenvoranschlag in Höhe von 1.150.000,00 € angenommen um das Modulgebäude vom Schulhof in die Wiese neben dem Friedhof zu versetzen. Dieses Unterfangen ist nötig, da der aktuelle Standort des Modulgebäudes, welches drei Klassensäle beherbergt, Platz machen muss für den in der Planung befindlichen neuen Schulkomplex.

Die Räte Schaus und Zigrand bemängeln vor allem den in ihren Augen zu hohen Kostenaufwand, den diese Arbeiten hervorrufen würden.

Bürgermeister Gergen entgegnet, dass man nicht umhin komme die Klassensäle zu verlegen, da sie weiter benötigt werden um den normalen Schulablauf zu garantieren. Desweiteren käme die Anschaffung neuer Module weitaus teurer zu stehen, falls deren Beschaffung überhaupt gelänge.

10) Titres de recette.

Die Räte genehmigen einige Einnahmenerklärungen, bestehend hauptsächlich aus staatlichen Zuschüssen.

11) Budget 2023 de l'Oscare.

Der Gemeinderat genehmigt die Haushaltsvorlage des kantonalen Sozialamtes Oscare, wobei die Gemeinde Préizerdaul mit 70.919,30 € für das Jahr 2023 beteiligt ist.

12) Budget 2022 rectifié et budget 2023.

Tableau récapitulatif du Budget rectifié de l'exercice 2022:

	service ordinaire	service extraordinaire
Total des recettes:	8.878.305,30	811.167,85
Total des dépenses:	7.136.184,53	4.163.192,32
Boni propre à l'exercice:	1.742.120,77	
Mali propre à l'exercice:		3.352.024,47
Boni du compte 2021:	2.157.852,10	
Boni general:	3.899.972,87	
Mali general:		3.352.024,47
Transfert de l'ordinaire à l'extraordinaire:	-3.352.024,47	+3.352.024,47
Boni présumé fin 2022 :	547.948,40	

Tableau récapitulatif du budget de l'exercice 2023 :

	service ordinaire	service extraordinaire
Total des recettes:	9.356.044,33	3.443.859,53
Total des dépenses:	7.877.727,79	5.417.576,13
Boni propre à l'exercice:	1.478.316,54	
Mali propre à l'exercice		1.973.716,60
Boni présumé fin 2022:	547.948,40	
Boni general:	2.026.264,94	
Mali general:		1.973.716,60
Transfert de l'ordinaire à l'extraordinaire -	-1.973.716,60	+1.973.716,60
Boni définitif:	52.548,34	

13) a) Morcellement de terrain.

Um ein Bauvorhaben zu ermöglichen, genehmigen die Räte eine Aufteilung eines Baugrundstückes in Reimberg.

b) Règlement de circulation.

Der Gemeinderat beschließt ein Verkehrsreglement mit welchem die Hauptstraße in Platen während der von der Straßenbauverwaltung vorgesehenen Arbeiten teilweise für den Verkehr gesperrt wird.

c) Divers.

Rätin Bönigk beschäftigt sich mit dem geplanten Künstlermarkt in Reimberg, in wie weit die Reimberger Dorfbevölkerung hier eingebunden wird, so dass ein partizipatives Projekt entstehen könnte. Der Bürgermeister stellt klar, dass eine Art Organisationskomitee gegründet wird mit dem Statut einer asbl, welches sich ausschließlich um die Ausrichtung dieses Festes kümmert.